



VERANSTALTER

Hessen Trade & Invest GmbH

Konradinerallee 9 | 65189 Wiesbaden Ansprechpartnerin: Dr. Janin Sameith E-Mail: janin.sameith@htai.de



KOOPERATIONSPARTNER

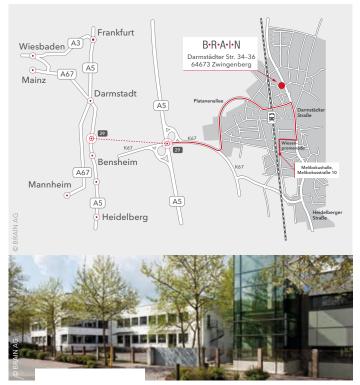
BRAIN AG

Darmstädter Straße 34-36 | 64673 Zwingenberg E-Mail: public@brain-biotech.de B•R•A•I•N

Anmeldung bequem im Internet: www.technologieland-hessen.de/anmeldung-bioinnovationen



VERANSTALTUNGSORT



B•R•A•I•N

Veranstaltungsort:

Zwingenberg liegt zwischen Frankfurt und Heidelberg. Nehmen Sie auf der Autobahn A5 die Ausfahrt "Zwingenberg". Bahnhöfe mit InterCity-Anschlüssen befinden sich in Mannheim, Frankfurt, Darmstadt und Heidelberg mit regulären Anschlüssen nach Zwingenberg oder Bensheim. Der Flughafen Frankfurt ist etwa 25 Minuten entfernt. Wir empfehlen eine Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Bitte beachten Sie, dass keine Parkplätze unmittelbar auf dem Unternehmensgelände zur Verfügung stehen! Öffentliche Parkmöglichkeiten finden Sie auf dem Altstadtparkplatz an der Melibokushalle (Folgen Sie dem Parkleitsystem | Melibokusstraße 10 | 64673 Zwingenberg) – von dieser Parkfläche sind es ca. 10 Minuten zu Fuß zum Veranstaltungsort. Alternativ finden Sie entlang der Darmstädter Str. / B3 begrenzt Parkflächen.





Bio. Innovationen. Stärken.

ROHSTOFFQUELLEN DER ZUKUNFT

Stoffkreisläufe biobasiert schließen

Wann: 26. März 2019 ab 12:15 Uhr Wo: BRAIN AG in Zwingenberg



ROHSTOFFQUELLEN DER ZUKUNFT

Eine gesicherte Versorgung der Wirtschaft mit Ernergie und Rohstoffen ist ein zentrales Thema der Bioökonomie. Biobasierte Lösungsansätze werden in Zukunft helfen, Rohstoffe zu gewinnen, nutzen und recyceln. Denn ob Elektroschrott, Straßenbeläge, CO_2 aus Abgasen oder biologische Abfälle wie Klärschlamm und Biomüll - in der biobasierten Kreislaufwirtschaft ist alles Rohstoff und Rohstoffquelle zugleich.

Der Wunsch nach einer nachhaltigen und ressourceneffizienten Gewinnung und Rückgewinnung von Rohstoffen führt auch zur Entwicklung von neuen biobasierten Verfahren. Für die Wirtschaft von Morgen werden Abfälle über Recyclingprozesse zum Rohstoff für neue Waren und Güter und bleiben damit Teil der Wertschöpfungskette. Biotechnologische Verfahren werden helfen, die Stoffkreisläufe zu schließen und die Verwertung bisher ungenutzter Rohstoffquellen zu optimieren.

Den Herausforderungen unserer Gesellschaft durch Klimawandel, Endlichkeit von Rohstoffen und Bevölkerungswachstum gilt es, mit innovativen Lösungsansätzen zu begegnen. Mit der Veranstaltungsreihe Bio. Innovationen. Stärken. vernetzt das Technologieland Hessen die Treiber biobasierter Innovationen und beschleunigt damit den Transfer technologischer Expertise in marktfähige Produkte und Technologien.

Diskutieren Sie bei dieser Veranstaltung mit dem Hessischen Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir und Akteuren der Bioökonomie aus Industrie und Gesellschaft über den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Wandel hin zu einer Bioökonomie, die in Zukunft zur Rohstoffsicherung beitragen wird.

PROGRAMM

12:15 REGISTRIERUNG

BIOBASIERTE LÖSUNGEN -ANGEWANDTE FORSCHUNG & ENTWICKLUNG FÜR DIE BIOÖKONOMIE

13:00 BEGRÜSSUNG DURCH DIE GASTGEBER

Dr. Jürgen Eck, Geschäftsführer BRAIN AG Dr. Rainer Waldschmidt, Geschäftsführer Hessen Trade & Invest

DEN SPRUDEL AUS DER FLASCHE LASSEN - STOFFLICHE NUTZUNG VON BIOGENEM ${\rm CO}_2$ AUS DER ETHANOLGÄRUNG

Edda Höfer, Projektleitung, Südzucker, Mannheim

DER PHÖNIX AUS DER ASCHE - PHOSPHOR-RÜCKGEWINNUNG AUS KLÄRSCHLAMM

Dr. Birgit Lewandowski, Fritzmeier Umwelttechnik, Großhelfendorf

NEUES LEBEN FÜR SELTENE ERDEN -RECYCLING VON WERTVOLLEN ROHSTOFFEN MIT MOOSEN

Dr. Anna Maria Becker, Friedrich-Alexander-University, Erlangen-Nürnberg



14:30 KAFFEEPAUSE

BIOBASIERTE ZUKUNFT GESELLSCHAFT UND WIRTSCHAFT IM WANDEL DER BIOÖKONOMIE

15:00 BEGRÜSSUNG DURCH DEN HESSISCHEN WIRTSCHAFTSMINISTER TAREK AL-WAZIR

ROHSTOFFE DER ZUKUNFT SICHERN - WAS KANN BIOÖKONOMIE LEISTEN?

Dr. Christian Patermann, Direktor a.D. EU-Kommission und Berater der Bundesregierung für Bioökonomie

INDUSTRIE, POLITIK UND GESELLSCHAFT IM GESPRÄCH

Tarek Al-Wazir, Hessischer Wirtschaftsminister Dr. Jürgen Eck, Geschäftsführer BRAIN AG Dr. Christian Patermann, Direktor a.D. EU-Kommission und Berater der Bundesregierung für Bioökonomie

WENN ALLES WAS GLÄNZT, GOLD IST -METALLGEWINNUNG MIT MIKROORGANISMEN ZEIGT NEUE MÖGLICHKEITEN DES URBAN MINING

Dr. Esther Gabor, Projektmanagerin BRAIN AG

FÜHRUNG

Besichtigen Sie die BRAIN AG – innovatives Unternehmen und moderne Industriekultur mit BAUHAUS Geschichte (Dauer ca. 30 min)

ab 17:15 GET-TOGETHER MIT IMBISS UND GETRÄNKEN

Moderation: Dr. Janin Sameith, Hessen Trade & Invest